

466232-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Objektplanung: Errichtung eines Opfergradierwerkes zur übergreifenden Optimierung der Gradierwerke

OJ S 135/2025 17/07/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bad Salzuflen

E-Mail: ZentraleVergabestelle@bad-salzuflen.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung: Errichtung eines Opfergradierwerkes zur übergreifenden Optimierung der Gradierwerke

Beschreibung: Die Stadt Bad Salzuflen – EGW Gebäudewirtschaft plant den Neubau eines Opfergradierwerkes in Bad Salzuflen. Für die Umsetzung der Maßnahmen werden

Objektplanungsleistungen erforderlich. Hierfür werden die entsprechenden

Objektplanungsleistungen im zweistufigen Verhandlungsverfahren ausgeschrieben: Stufe 1:

Präqualifikationsverfahren mit Auswahl 3 Bewerber Stufe 2: Verhandlungsverfahren mit

Bieterpräsentation mit den erfolgreichen Bewerbern aus der Stufe 1

Kennung des Verfahrens: 89503ffb-2661-4192-8b59-ba26664231b0

Interne Kennung: EGW/2025/16

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71210000 Beratungsdienste von Architekten, 71221000

Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71240000 Dienstleistungen von

Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71251000

Dienstleistungen von Architekturbüros und Bauabnahme, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Lippe (DEA45)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

2.1.6. **Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. **Los: LOT-0001**

Titel: Objektplanung: Errichtung eines Opfergradierwerkes zur übergreifenden Optimierung der Gradierwerke

Beschreibung: Das Projekt befasst sich mit der Errichtung eines Opfergradierwerkes (Reinigungsgradierwerk) zur übergreifenden Optimierung der Gradierwerke. Insbesondere ist Gegenstand des Projektes der Neubau eines Opfergradierwerkes mit einzelnen (Stufen-) Becken um den Betrieb der drei Gradierwerke der Stadt Bad Salzuflen zu optimieren und damit den Erlebnis- und Erholungswert dieser touristischen Infrastruktur zu steigern. Durch verschiedene Versuche an einem selbstgebauten Mini-Gradierwerk und Rücksprachen durch verschiedene Gutachter (z.B. Chemiker) sollen die optimalen Bedingungen zum Einsatz des richtigen Soleverhältnisses aus den verschiedenen Quellen, die die Stadt Bad Salzuflen zu bieten hat, erschaffen werden. Das Opfergradierwerk soll an die Stelle des jetzigen Uhrenturm-Gradierwerkes im ähnlichen Aufbau neu errichtet werden. Unter dem Opfergradierwerk wird ein großes Becken mit mehreren Reinigungsstufen gebaut. Hierbei wird von Stufe zu Stufe die Sole weiter aufbereitet/gereinigt und für die Verrieselung bei den anderen Gradierwerken optimiert (Erhöhung des Salzgehaltes). Hierdurch entsteht ein doppelter Effekt. Zum einen sorgt der erhöhte Salzgehalt für die Besucher zu einem deutlich besseren gesundheitlichen Effekt und schützt auch die Holzkonstruktion der Gradierwerke bedeutend.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71210000 Beratungsdienste von Architekten, 71221000

Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71240000 Dienstleistungen von

Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71251000

Dienstleistungen von Architekturbüros und Bauabnahme, 71320000 Planungsleistungen im

Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Lippe (DEA45)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zum Nachweis der Eignung ist mit dem Angebot das

ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von

Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese

abzugeben. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der

Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur

Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Der Auftraggeber

wird ab einer Auftragssumme von 30.000 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, eine

Abfrage beim Wettbewerbsregister (Bundeskartellamt) durchführen. Der Auftraggeber behält

sich das Recht vor, die Eigenerklärung zur Eignung nachzufordern. Folgende Nachweise sind

im Einzelnen zu erbringen: -Erklärung zur Insolvenz -Erklärung zu Verfehlungen -Erklärung zu

Steuern -Erklärung zu Krankenkassen -Erklärung zu Berufsgenossenschaft -Erklärung zu

Gewerbemeldung -Erklärung zu Berufsregister -Erklärung zu Umsatz -Erklärung zu

Referenzen -Erklärung zu Haftpflichtversicherung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens

eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung gem. § 44 Abs.1 VgV, dass als

Berufsqualifikation der Beruf des Architekten vorliegt (AUSSCHLUSSKRITERIUM)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gesamtjahresumsatz in den letzten drei

Geschäftsjahren gem. § 45 Abs.4 VgV: 500.000 € brutto

Gesamtjahresumsatz-----Eigenerklärung § 45 Abs.1 Nr.3 VgV, dass im Auftragsfall eine Berufs-oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 2,0 Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 2,0 Mio. EUR

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzliste (die maximale Punktzahl kann mit 3

Referenzen erreicht werden) gem. § 46.Abs.3 Nr.1, 75 Abs.5 VgV: Geeignete Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge in Form von einer Liste. Geeignete Referenzen sind Referenzen, die vergleichbar sind. Vergleichbar sind Referenzen, wenn sie die Mindestanforderungen erfüllen und die Leistungserbringung erfolgreich war. Siehe Datei "Stufe 1 Teilnahmeantrag"

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Projektorganisation (Vorstellung Projektteam, Kommunikationswege, Vor-Ort-Präsenz in Planungs- und Ausführungsphase, Sicherstellung personeller Verfügbarkeit, Vertretungsregelung, interner Wissenstransfer)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Projektmanagement (Kostenkontrolle, Projektdokumentation, Qualitäts-, Termin- und Nachtragsmanagement)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Aufgabenverständnis/Herangehensweise; Lösungsansatz

(Aufgabenverständnis, Umgang mit Gebäudebestand, Denkmal, Gradierwerk Erfahrung mit vergleichbaren Projekten und Projektsituationen Erfahrungen mit Fördermaßnahmen

Erfahrungen mit öffentlichen Bauherren) (Erläuterung anhand eines vergleichbaren Referenzprojekts möglich)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/89503ffb-2661-4192-8b59-ba26664231b0

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/09/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/89503ffb-2661-4192-8b59-ba26664231b0

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/08/2025 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Nicht zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Bad Salzuflen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Bad Salzuflen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Bad Salzuflen

Registrierungsnummer: 8158

Postanschrift: Rudolph-Brandes-Allee 19

Stadt: Bad Salzuflen

Postleitzahl: 32105

Land, Gliederung (NUTS): Lippe (DEA45)

Land: Deutschland

E-Mail: ZentraleVergabestelle@bad-salzuflen.de

Telefon: +49 5222952356

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 3f0e776e-28c7-4f23-bff4-adf2ef8e06b9

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Lippe (DEA45)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 89503ffb-2661-4192-8b59-ba26664231b0 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/07/2025 15:38:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 466232-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 135/2025
Datum der Veröffentlichung: 17/07/2025